

Litschauer Bollwerk nicht zu knacken *Gästeelf konterte uns gnadenlos aus...*

Rehberg - Litschau 0:3 (0:1)

Eigentlich war „angerichtet“ - Litschau musste auf Tormann Friedrich und Legionär Pacak verzichten und wir wollten mit einem Heimsieg endgültig vorne mitmischen.

*Anm. in unserer Elf fehlten mit **Thomas Unger** und **Michael Schörgmayer** aber auch zwei Akteure.*

200 Zuschauer zollten diesem Plan Rechnung, pilgerten am Sonntagnachmittag ins Rechpergstadion und gaben eine prächtige Kulisse ab.

Gut informiert über dieses Vorhaben des SVR war offenbar der **SC Litschau** - die Gäste aus dem nördlichsten Waldviertel verkauften ihre Haut so teuer wie möglich und verbarrikadierten ihren eigenen Strafraum oft mit bis zu neun Spielern.

Es gab kein Durchkommen.

Wir hätten aber auch gewarnt sein müssen - Litschau blieb zuletzt auswärts viermal ungeschlagen (siegte in Altenwörth 3:1 und in Guntersdorf 3:0, holte ein Remis in Heidenreichstein und Groß Weikersdorf).

Unser Anrennen ab der ersten Minute blieb unbelohnt, sogar ohne wirkliche Tormöglichkeiten, jeder Angriff versandete im engmaschigen Abwehrriegel, zu ungenau auch so manches Zuspiel und der letzte Pass.

Die Gäste hatten natürlich Platz zu Kontern und nutzten diesen aus - drei Tore ohne wirklichen Spielzug geben Zeugnis davon.

„**Hinten weg und nach**“, war die erfolgreiche Devise.

Auch einige Wechsel in unserer Mannschaft änderten nichts am Spielstil und das 0:3 in Min. 73 machte den Sack für die Gäste zu.

Schade - mit einem vollen Erfolg hätten wir Kirchberg (0:0 gegen Groß Gerungs) überholen und an Weißenkirchen (2:4 Niederlage in Amaliendorf) andocken können.

In dieser starken und ausgeglichenen Liga ist aber noch vieles möglich.

Auch wenn rundherum alles passt, Ergebnisse muss man sich erspielen - und das ist gut so!

Ein gelungenes Debut feierte **Wolfgang Karl** als Platzsprecher - er beherrscht die „Sprache des Fußballs“ und brachte alle Informationen an die zahlreichen Zuschauer!

Ein Versprechen für die Zukunft.

Am Samstag, 10. November steht nun das letzte Spiel am Programm.
Der SV Konzept Haus Rehberg gastiert um 15 Uhr bei den Amateuren des SV Horn! Reservespiel wird nicht ausgetragen!

Tabelle Kampfmannschaft

- 1 ▫ [Grafenwörth](#) 14 9 2 3 31:16 +15 **29**
- 2 ▲ [Amaliendorf](#) 14 8 4 2 28:21 +7 **28**
- 3 ▼ [Weißenkirchen](#) 14 8 2 4 27:17 +10 **26**
- 4 ▫ [Kirchberg/Wagram](#) 14 7 4 3 27:17 +10 **25**
- 5 ▫ [Rehberg](#) 14 6 5 3 24:21 +3 **23****
- 6 ▫ [Altenwörth](#) 14 6 3 5 30:24 +6 **21**
- 7 ▫ [Guntersdorf](#) 14 6 2 6 38:31 +7 **20**
- 8 ▲ [Sieghartskirchen](#) 14 6 2 6 26:22 +4 **20**

Reserven

Rehberg - Litschau 6:1 (3:1)

Tore: **Matthias Maurer (4), Florreither Philip, Mandlbauer Georg**

Nichts anbrennen ließ die zweite Mannschaft des SVR!

Mit dem klaren **6:1 Erfolg** legte man im Kampf um den Herbstmeistertitel Verfolger Sieghartskirchen („nur“ 3:2 gegen Heidenreichstein) die Latte sehr, sehr hoch - das Team aus Sieghartskirchen müsste am Samstag auswärts bei Groß Gerungs (3.) mit neun Toren Differenz gewinnen um sich an die Spitze zu setzen.

Zum Spiel: rasch wurden klare Verhältnisse geschaffen, **Matthias Maurer (10.), Georg Mandlbauer (16.)** und **Philip Florreither (24.)** stellten auf 3:0 und man konnte locker das Match zu Ende spielen. Weitere Tore fielen nach Seitenwechsel zwangsläufig, wobei **Matthias Maurer** sein Torkonto mit einem lupenreinen Hattrick (55., 62., 70.) auf nunmehr 23 Volltreffer aufbesserte.

Wäre doch ein schöner Abschluss, wenn das Team von Trainer Michael Mantler den Herbstmeistertitel einfahren könnte und ein Zeugnis für gute Nachwuchsarbeit, stehen doch gleich 11 Nachwuchskräfte in unseren Reihen.

Tabelle Reserve

1 Rehberg 13 11 1 1 57:17 +40 34

2 [Sieghartskirchen](#) 12 10 1 1 45:13 +32 31

3 [Groß Gerungs](#) 12 9 0 3 50:12 +38 27

4 [Schweiggers](#) 12 7 3 2 39:18 +21 23

5 [Kirchberg/Wagram](#) 12 7 1 4 36:12 +24 21

6 [Grafenwörth](#) 11 6 2 3 25:24 +1 20